

Effer auf der BAUMA 2013: jeder Kran hat eine Erfolgs-Story

21 March 2013 by Effer

Effer, der italienische Spezialist bei hydraulischen Knickarmkränen, zeigt neben dem neuen 1405 8S + Jib HD 6S auch seine "besten Stuecke" der neuen PROGRESS-Linie.

von den insgesamt 5 ausgestellten Kranen, erzaehlen 3 Fertiginstallationen ihre individuelle Erfolgs-Story, naemlich die jener Kunden, die Effer's Professionalitaet gewaehlt haben.

Sehen wir uns die auf der BAUMA ausgestellten Kraen im Detail an:

Effer 525 6S + Jib HD 6S

Aufbau hinter Kabine auf einen MAN TGS 33.480 6 x 6, in Kombination mit einem abnehmbaren Plateauf Aufbau und einer darunterliegenden Sattelpkupplung, um das Fahrzeug auch als Sattelzugmaschine einsetzen zu koennen.

Die komplette Installation wurde von einem der vier oesterr. Effer-Parnter, der Fa. Otto Wohlgenannt GesmbH in Dornbirn durchgefuehrt. Das Unternehmen hat die Bestaetigung erhalten, das die mittleren und grossen Effer Krane die beste Loesung fuer die spezifischen Anforderungen der lokalen Kunden darstellen:

Verlaessliche Arbeit in mit unter extremen Gebirgsgegenden zu leisten, und das Kranfahrzeug durch die fast unzaehligan Optionsmoeglichkeiten die Effer bietet, fuer vielfaelltige Arbeitszwecke einsetzen zu koennen.

Es ist daher kein Zufall dass die Fa. BRUGGER (Oetz), welche schon 3 Efferkraene zu seiner Flotte zaehlt, dieses starke Arbeitsgeraet v.a. zur Montage von Glasfassaden und Werkshallen, sowie zum Transport und Installation von Skilift-Anlagen einsetzt, sich auch dieses Mal wieder fuer einen Effer Kran entschieden hat, als Ausdruck von gewachsenen Vertrauen in die Marke.

Der 525 kann als maximaler Ausdruck des Verhaeltnisses von Hubmoment / Gewicht in seiner Klasse betrachtet werden; Dies zeigt auch der Vergleich der Hubkraft/Reichweiten-Kurve mit anderen Modellen dieser Kategorie, die nicht nur am hoechsten zum liegen kommt, sondern auch am regelmaessigsten verlaeuft - Zeichen sorgfaelltigen Kran-Projektierung, die kein Detail auslaesst. Zwei innovative Merkmale als Beispiel: Das neue Anordnungskonzept der Drehkranzschrauben und die Beschichtung der Kniehebel-Stifte (Nickel).

Effer 2655 7S + Jib HD 6S + Jib 3S

Die Installation wurde von der Firma HODELBETRIEBE AG in Grosswangen, Schweiz, vorgenommen (bereits zwei 2655 Aufbauten im Jahr 2012), welche sich ueber die Jahre immer mehr auf die Installation von Ladekranen spezialisiert, und sich hier v.a. auch fuer komplexe und innovative Loesungen einen Namen gemacht. Effer Partner fuer die Schweiz seit 2004, wurde die Fa. Hodel ein wichtiger Bezugspunkt fuer Effer, v.a. im Zusammenhang mit der Markteinfuehrung von neuen Produkten.

Der stolze Besitzer des neuen Kranfahrzeugs mit dem groessten Effer bezogen auf die Reichweite, die Fa. VOSER Transporte, zaehlt zu den groessten Effer-Kunden in der Schweiz! Seit 1973 wird Fa. Voser von der Fam. Binder gefuehrt, und im selben Jahr wurde auch der erste Effer Kran, ein E70, ein 17 mxT Kran, in Betrieb genommen. GF Markus Binder zu den Kranen aus Bologna: „Unheimlich robuste und zuverlaessige Krane, die unseren Anforderungen immer zur vollsten Zufriedenheit erfuellt haben. Ganz gleich ob Gleitplatten, Bolzenaugen und Stahlbau – es gab fast keine nennenswerten Reparaturen. Mit dem neuen Kran moechten wir gezielte Ideen umsetzen, welche schon immer die Philosophie des Betriebes war“. Aktuell verfuegen 14 der 20 Ladekranfahrzeuge von Voser ueber einen Effer.

Der 2655 ist die Evolution des 2200, der 1998 auf den Markt gebracht wurde; Dies bedeutet dass nur Effer ueber ein fuenfzehnjaehrigen technologisches know-how bei Ladekraenen ueber 200 mxt verfuegt. Das Resultat? Ein Zusammenwirken von Leistungen und Merkmalen die Effer als unangefochtenen und auch anerkannten Technologie-Fuehrer in diesem Bereich auszeichnen. Die Eckdaten des 2655: Reichweite mit Fly-Jib horizzontal 50 m, sowie vertikal 54 m; in Kombination mit der absoluten Novitaet, dem 2. Fly-Jib, werden sogar 60 Hoehenmeter erreicht; dies bedeutet dass selbst in 54 m Hoehe alle ueblichen Jib-Funktionen fuer Arbeiten zur Verfuegung stehen. Zusaetzlich ermoeoglicht das innovative Abstuetzsystem mit 4 CrosStab Stuetzen eine ausgezeichnete Stabilitaet ueber 360°, die in Echtzeit staendig ueber die Sensoren der Progress-Elektronik kontrolliert werden.

Neben den aufgebauten Kranen werden auch ein 265 6S (mit verbreiterten Abstuetzungen, 2 Zusatzsteuerungen, 1 Arbeitsscheinwerfer und Schnellkupplung), sowie ein 395 6S + 4S JIB mit Seilwinde Wind & Drive und 2 Arbeitsscheinwerfern gezeigt.

Der bologneser Kranhersteller steht den anwesenden Journalisten anlaesslich einer Pressekonferenz zur Verfuegung, waehrend der die ausgestellten Modelle vorgestellt werden, sowie weitere Informationen zu Produkten und Innovationen vermittelt werden, die in 50 jaehriger Passion und Erfahrung entstanden sind.

Effer erwartet sie am Stand F7 N723/7 im Freigelaende !

Irene Montagnana

Marketing Dept. EFFER S.p.A.

Via IV Novembre 12, 40061 Minerbio (BO)

Tel. +39 051 4181258

Fax +39 051 4181491

marketing@effer.it - <http://www.effer.com>